



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach

über 101400

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

 . Mai 2022

Vorlagen Nr. 22-O-18-0004

Tagesordnungspunkt 6 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach am 10. März 2022
Straßenbaumaßnahmen in Wiesbaden-Medenbach
Beschluss Nr. 0009

Sehr geehrter Herr David,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf Ihre Anfrage, die Baumaßnahmen in Medenbach betreffend, möchte ich Ihnen
wie folgt antworten.

In dem von Ihnen erfragten Zeitraum fanden folgende größere Maßnahmen statt:

- Arbeiten der **ELW** zur Kanalerneuerung in der Brückenstr. und Fritz-Erler-Straße
- Arbeiten der **ESWE Versorgung und SW-Netz** zur Erneuerung bzw. Erweiterung des Gas-/Wasserleitungsnetzes sowie Stromnetzes in den Straßen Im Brückfeld/Am Wald/Am Kohlhaag/Altkönigstraße/Am Sportfeld/Münzenbergstraße/Wildsachsener Straße/Im Remies/Oberbergstraße
- Arbeiten des **Tiefbau- und Vermessungsamtes** zur Gehwegsanierung „Am Berggarten“ sowie der Umbau der Einmündungen der Straßen Am Wald/ Am Kohlhaag/Altkönigstraße/Am Sportfeld/Rossertstraße/Schallesbuchstraße im Rahmen der Erweiterung der Tempo 30-Zone.

Alle diese Maßnahmen wurden entweder in einer Präsenzkoordination oder im schriftlichen Umlaufverfahren mit den Leitungspartnern oder anderen ggf. in diesem Bereich betroffenen (hier sind nicht die Anwohner gemeint) abgestimmt.

Dies führte z.B. zu dem Ergebnis, dass im Rahmen der ELW Maßnahme auch die teilweise Erneuerung der Versorgungsleitungen sowie die Erneuerung der Straße durchgeführt wurde.

Im Rahmen der Maßnahme des Tiefbau- und Vermessungsamtes zur Erweiterung der Tempo-30-Zone konnte so die Vorverlegung der zu erneuernden Wasserleitung von der Oberbergstraße in die Seitenstraßen abgestimmt werden, so dass die ausgebauten Einmündungsbereiche im Zuge der Erneuerung der kompletten Wasserleitungstrasse nicht wieder geöffnet werden mussten.

Bei den weiteren aufgeführten Maßnahmen wurde kein Bedarf hinsichtlich über die ursprünglich vorgesehenen Arbeiten hinausgehende Leistungen festgestellt oder gemeldet.

Es besteht natürlich immer die Möglichkeit, dass sich nach Fertigstellung der Arbeiten, im Nachgang doch noch die Notwendigkeit zur Durchführung von Bauarbeiten ergibt, welche zum Zeitpunkt der Koordination noch nicht bekannt waren.

Über die oben genannten größeren Maßnahmen hinausgehend werden auch kleinere Maßnahmen wie Fahrbahn- oder Gehweginstandsetzungen (z. B. Neufeldstraße 11-13) durchgeführt. Auch werden durch die Leitungspartner kleinere Maßnahmen oder Störungen beseitigt. Diese Kleinmaßnahmen werden nicht gesondert koordiniert, da sich hierbei keine Synergieeffekte erzielen lassen.

Wie sie sehen bemüht sich die Stadt Wiesbaden darum, eine möglichst effiziente Durchführung von Baumaßnahmen zu ermöglichen, es muss aber auch immer die Aufrechterhaltung bzw. möglichst geringe Beeinträchtigung, sowohl des öffentlichen als auch des Individualverkehrs beachtet werden.“

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Tiefbau- und Vermessungsamt unter dem untenstehenden Organisationspostfach: tiefbauamt.bau-erhaltung@wiesbaden.de oder der Telefonnummer 0611 31-2367 wenden.

Mit freundlichen Grüßen

